

# Neukirchen vorm Wald wächst

## Zwei neue Baugebiete mit insgesamt 30 Parzellen – Gemeinde setzt auf private Investoren

**Neukirchen vorm Wald.** Einen für sie gangbaren Weg beschreitet die verschuldete Gemeinde Neukirchen bei der Erschließung von Baugebieten: Statt die Erschließungskosten vorzustrecken, arbeitet sie mit Privatinvestoren zusammen. So geschehen im neuen Baugebiet „WA Erlenweg“, das im Anschluss an die Friebersdorfer Siedlung auf 10 000 Quadratmetern entsteht. Die Erschließung trägt die Eigentümer-Familie. Wie Bürgermeister Georg Steinhofer erklärt, hat die Gemeinde lediglich die Bauleitplanung inne und macht Vorgaben für Unterbau und Breite der Stichstraße, die in das Baugebiet führt. Die Parzellierung obliegt dem privaten Investor, der mit 13 unterschiedlich großen Bauplätzen rechnet. Somit ent-



**Gelungene Kooperation:** Bürgermeister Georg Steinhofer (v.l.) mit der Investoren-Familie Laura, Philipp, Claudia und Willi Reitner, Vorarbeiter Christian Wallner, Bauamtsleiter Robert Sageder. – Foto: Schauer

stünden der Gemeinde keinerlei Kosten, sie profitiere aber an dem Bevölkerungszuwachs. „Wir müssen nur den vorhandenen Bürgersteig an der alten B 85 bis zur Einfahrt ins neue Baugebiet um etwa

60 Meter verlängern, was nur geringen Kosten verursacht“, so der Bürgermeister.

Und die Ausbau-Pläne für die Gemeinde gehen weiter: Der Gemeinderat hat einstimmig be-



**Die Siedlung** „Burgenblick“ wird vergrößert. 17 weitere Parzellen sind geplant. – Foto: Sageder

schlossen, das Wohngebiet „Burgenblick“ mit den bislang 23 Grundstücken um 17 Parzellen zu erweitern. Die Zufahrt zur erweiterten Siedlung im Zentrum erfolgt über die Passauer Straße. – hs/tw